

# **Steht mit dem Lehramt für Sonderschulen auch noch der Weg in die Primarstufe offen?**

**Beitrag von „Muckele“ vom 19. Januar 2015 12:36**

Hallo Thomas,

ich bin Grund- und Förderschullehrerin in NRW, mit beiden Staatsexamina, und ich habe zuletzt mehrere Jahre an einer Förderschule (Lernen, Sprache, emotionale und soz. Entwicklung) gearbeitet. Aufgrund der damals schon schlechten Einstellungssituation im Grundschulkapitel bin ich nach dem Ref. an der Grundschule im Förderschulkapitel untergekommen und habe das Aufbaustudium Sonderpädagogik absolviert, um auch noch Sonderpädagogin zu werden. Aus verschiedenen Gründen bemühe ich mich nun schon mehrere Jahre um eine Versetzung an die Grundschule (bevorzugt als Grundschullehrerin, kann mir aber auch eine Tätigkeit als Förderschullehrerin vorstellen). Als ich die feste Stelle in der Förderschule angenommen hab, sah es noch so aus, als wäre später eine Versetzung an die Grundschule kein Problem. Doch mein Versetzungsgesuch wird immer wieder und wieder abgelehnt. In NRW ist es (zumindest in einigen Regionen) wirklich schwierig bis unmöglich, als Sonderpädagoge an die Grundschule zu kommen. Der Bedarf für Sonderpädagogen wird im Moment häufig nur an Sek I-Schulen gesehen bzw. gedeckt, auch wenn die Grundschulen zu Recht beklagen, wie dringend sie angesichts von Inklusion und einer immer schwächer werdenden Schülerschaft mehr sonderpädagogische Unterstützung benötigen.

Davon abgesehen, ist es (in einigen Regionen) auch nach wie vor schwierig, als Grundschullehrer eine feste Stelle zu bekommen. Keine Ahnung, wie die zukünftige Entwicklung sich gestalten wird. In der verhältnismäßig kurzen Berufslaufbahn als Lehrerin, die ich auf dem Buckel hab, haben sich die Rahmenbedingungen in NRW ständig nur verändert (und für meine Begriffe immer nur zum noch Schlechteren!).

Aber wenn dir das Lehramt generell eine gute Berufsperspektive zu sein scheint, dann tu mit Überzeugung das, was du für richtig hältst und bewahre dir durch die gesamte Zeit - Studium, Referendariat, Berufseinstieg - um Himmels Willen ganz viel Durchhaltevermögen und beiß dich durch. Vom heutigen Standpunkt aus würde ich dir ans Herz legen: Deine angedachte Fächerkombination bringt dir eine Menge, über die Förderschwerpunkte kann man sich gut streiten. Aber wenn es das ist, was dich interessiert, dann solltest du das ruhig so angehen. Versuche, direkt nach deinem Referendariat eine feste Stelle im Gemeinsamen Lernen an einer Grundschule zu ergattern. Ob es diese Stellen dann überhaupt (noch/wieder) gibt - das kann dir heute aber keiner beantworten.